

INTERREGIO VERLÄNGERUNG NACH INNSBRUCK

Antragsteller:innen: Susanna Riedlsperger, Georg Satzinger, Lian Schelkle, Philipp Suchan

Beschlossen durch: Landeskongress Tirol, Innsbruck

Beschlossen am: 15. Juni 2024

AKTUELLES PROBLEM

Um mit dem Zug von St. Johann in Tirol, der bevölkerungsreichen Gemeinde im Bezirk Kitzbühel, nach Innsbruck zu kommen muss man entweder für fast zwei Stunden mit der S8 fahren oder man steigt bestenfalls in Wörgl in einen schnelleren Zug um und braucht dann aber immer noch mindestens eine Stunde und 15 Minuten. Hier sind aber die Umsteigezeiten so eng getaktet, dass oft der Anschlusszug nicht erreicht werden kann. Diese langen Fahrten und großen Reisestrapazen sind für Pendler und Studierende nicht zumutbar und verbrauchen unnötig viel Zeit auf dem Weg zur Arbeit oder zum Studium.

LÖSUNG

Daher fordern wir eine zuverlässige City Jet Verbindung zwischen St. Johann und Innsbruck, diese könnte bestmöglich durch eine Verlängerung des für 2025 geplanten InterRegio Konzeptes von Wörgl bis nach Innsbruck geschaffen werden. Somit gäbe es eine schnelle umstiegsfreie Lösung, ohne ein neues Konzept entwickeln zu müssen. Diese Verbindung ist aktuell im zwei Stundentakt von Graz nach Wörgl geplant und müsste nur um bis nach Innsbruck verlängert werden. Wenn der neue InterRegio Salzburg – Zell am See – Wörgl auch noch bis Innsbruck verlängert werden würde, könnte man eine schnelle und zuverlässige Verbindung im Ein-Stundentakt zwischen St. Johann und Wörgl schaffen.